

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Härter PU-LOT
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches Klebstoff**
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
FORBO Eurocol Deutschland GmbH  
August-Röbling-Str. 2  
D-99091 Erfurt  
Tel.: +49 (0)361 73041-0  
Fax: +49 (0)361 73041-92TRAQ für 041  
Website: <http://WWW.forbo-eurocol.de>.
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Labor  
Elisabeth Reinhardt  
[Elisabeth.Reinhardt@forbo.com](mailto:Elisabeth.Reinhardt@forbo.com)
- **1.4 Notrufnummer:** GGIZ +49-361-730730 (für Deutschland)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmatartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.  
STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07 GHS08

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe  
4,4'-Methylenediphenyldiisocyanat

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 1)

*o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat*  
2,2'-Methylenidiphenyldiisocyanat

**Gefahrenhinweise**

*H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.*

*H315 Verursacht Hautreizungen.*

*H319 Verursacht schwere Augenreizung.*

*H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.*

*H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*

*H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.*

*H335 Kann die Atemwege reizen.*

*H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.*

**Sicherheitshinweise**

*P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.*

*P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.*

*P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.*

*P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.*

*P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.*

*P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.*

*P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*

*P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*

*P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).*

*P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.*

*P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.*

*P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*

*P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*

*P405 Unter Verschluss aufbewahren.*

*P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.*

**Zusätzliche Angaben:**

*Nur für gewerbliche Anwender.*

*EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.*

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen		
<b>3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische</b>		
<b>Beschreibung:</b> Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.		
<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 9016-87-9 EINECS: 202-966-0	<i>Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe</i>  <i>Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; </i>  <i>Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335</i>	50-70%
CAS: 101-68-8 EINECS: 202-966-0	<i>4,4'-Methylenidiphenyldiisocyanat</i>  <i>Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; </i>  <i>Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335</i>	20-<30%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 5873-54-1 EINECS: 227-534-9	<i>o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat</i> ❖ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ❖ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	10-<20%
CAS: 2536-05-2 EINECS: 219-799-4	<i>2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat</i> ❖ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ❖ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	≥0,1-<1%

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

**Nach Einatmen:**

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Cyanwasserstoff (Blausäure)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.*

*Für ausreichende Lüftung sorgen.*

**· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.****· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.*

*Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*

**· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*

*Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.*

*Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Behälter dicht geschlossen halten.*

*Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

*Aerosolbildung vermeiden.*

*Dampf/Aerosol nicht einatmen.*

**· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.****· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.****· Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.****· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

*Vor Frost schützen.*

*Behälter dicht geschlossen halten.*

*In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*

*Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.*

**· Empfohlene Lagertemperatur: +10 °C - +25 °C****· Lagerklasse: 10****· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -****· 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· GiSCode RUI****ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.****· 8.1 Zu überwachende Parameter****· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat**

AGW Langzeitwert: 0,05 mg/m<sup>3</sup>  
1;=2=(I);DFG, 11, 12, H, Sah, Y

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 4)

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

AGW	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12
-----	---

**5873-54-1 o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat**

AGW	Langzeitwert: 0,05 mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);AGS, 11, 12
-----	--

**2536-05-2 2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat**

AGW	Langzeitwert: 0,05 mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);AGS, 11, 12
-----	--

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat**

BGW	10 µg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezzeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 4,4'-Diaminodiphenylmethan
-----	--

· **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:****101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat**

AGW	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);DFG, 11, 12, H, Sah, Y
-----	---

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· **Persönliche Schutzausrüstung:**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Kombinationsfilter A-P2· **Handschutz:**

Schutzhandschuhe

· **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Chloroprenkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

Nitrilkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,5 mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** >480 min

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

* <b>ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften</b>	
<p>· <b>9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b></p>	
<p>· <b>Allgemeine Angaben</b></p>	
<p>· <b>Aussehen:</b></p>	
· <b>Form:</b>	Flüssig
· <b>Farbe:</b>	Dunkelbraun
· <b>Geruch:</b>	Schwach, charakteristisch
· <b>pH-Wert:</b>	Nicht anwendbar.
<p>· <b>Zustandsänderung</b></p>	
· <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Flammpunkt:</b>	> 200 °C
· <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Zündtemperatur:</b>	400 °C
· <b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,24 g/cm³
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Viskosität:</b>	
· <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>	110 mPas
· <b>Lösungsmittelgehalt:</b>	
· <b>Organische Lösungsmittel:</b>	0,0 %
· <b>VOC (EU)</b>	0,00 %
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**· **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungspprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungspprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**101-68-8 4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat (Ratte)) (84/449/EWG)
Dermal	LD50	>9400 mg/kg (rabbit (Kaninchen)) (OECD 402)
Inhalativ	LC50/4h	0,368 mg/l (rat (Ratte)) (OECD 403)

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Oral	LD50	>10000 mg/kg (rat (Ratte)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>9400 mg/kg (rabbit (Kaninchen)) (OECD 402)

- **ATE (Schätzwert akuter Toxizität) - VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Inhalativ	ATE (inhalativ 4h)	1,5 mg/l (rat (Ratte))
-----------	--------------------	------------------------

- **Primäre Reizwirkung:**

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Reizwirkung auf die Haut	Dermal Irritation	irritating (rabbit (Kaninchen)) (OECD 404)
--------------------------	-------------------	--

Verursacht Hautreizungen.

- **Schwere Augenschädigung/-reizung**

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Reizwirkung auf die Augen	Eye Irritation	irritating (rabbit (Kaninchen)) (OECD 405)
---------------------------	----------------	--

Verursacht schwere Augenreizung.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Karzinogenität**

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

**101-68-8 4,4'-Methylenidiphenyldiisocyanat**

EC50/48h	>1000 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh)) (OECD 202)
----------	---

EC50/72h	>1640 mg/l ( <i>Scenedesmus suspicatus</i> ) (OECD 201)
----------	---

LC50/96h	>1000 mg/l ( <i>Brachydanio rerio</i> (Zebrabärbling)) (OECD 203)
----------	---

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

EC50/24h	>1000 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> (großer Wasserfloh)) (OECD 202)
----------	---

LC50/96h	>1000 mg/l ( <i>Brachydanio rerio</i> (Zebrabärbling)) (OECD 203)
----------	---

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Eliminationsgrad:**

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

Modified MITI Test	0 % / 28d (OECD 302C)
--------------------	-----------------------

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Sonstige Hinweise:**

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Rohstoffherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Produkten abgeleitet.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Verhalten in Kläranlagen:**

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
---------	-------------------	---------	-----------

**101-68-8 4,4'-Methylenidiphenyldiisocyanat**

EC50/3h	>100 mg/l (Belebtschlamm Bakterien) (OECD 209)
---------	--

**9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe**

EC50/3h	>100 mg/l (Belebtschlamm Bakterien) (OECD 209)
---------	--

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· **Empfehlung:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 8)

· **Europäischer Abfallkatalog**

08 05 01\* Isocyanatabfälle

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· <b>14.1 UN-Nummer</b>	keine
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	entfällt
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	
· <b>Klasse</b>	entfällt
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	Nein
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar.
· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Nicht anwendbar.
· <b>Transport/weitere Angaben:</b>	Kein Gefahrengut nach obigen Verordnungen.
· <b>UN "Model Regulation":</b>	entfällt

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**· **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3, 56a, 56b, 56c· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (94/33/EG)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (92/85/EWG)

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	100

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

TRGS 430 "Isocyanate - Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen"

Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV

(Selbstbedienungsverbot, Versandhandel, Informations- und Aufzeichnungspflichten bei der Abgabe an Dritte)

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 06.09.2018

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 06.09.2018

**Handelsname: Härter PU-LOT**

(Fortsetzung von Seite 9)

- BG-Vorschrift A4 - Arbeitsmedizinische Vorsorge**  
· **UVV:**  
"Arbeitsmedizinische Vorsorge" Arbeitsmedizinische Vorsorge-Verordnung (ArbMedVV), vormals BGV A4, VBG 100)  
- BG-Vorschrift A4 - Arbeitsmedizinischen Vorsorge  
· **BG-Merkblatt:** M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe" (BGI 595)  
· **VOCV (CH)** 0,00 %  
· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

- **Relevante Sätze**  
Reizt die Haut.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmatartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Datenblatt ausstellender Bereich: Labor**  
· **Ansprechpartner:**  
Dr. Amina Chnirheb  
Amina.Chnirheb@forbo.com
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege – Kategorie 1  
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
Carc. 2: Karzinogenität – Kategorie 2  
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**